

**An die  
Bezirksvorsteherung  
Rudofsheim-Fünfhaus  
Gassgasse 8-10  
1150 Wien**

**Betrifft: Anfrage 3 der FPÖ-Fraktion zur Bezirksvertretungssitzung am 29.02.2024 bezüglich  
Kontrolle der Einhaltung von Ordnung am Meiselmarkt**

Die unterzeichneten Bezirksräte stellen gem. § 23 GO-BV nachstehende

## **A N F R A G E**

Der Bezirksvorsteher wird um Beantwortung folgender Fragen ersucht:

1. Wie werden am Meiselmarkt die Ausräumungen kontrolliert, und ob diese das zulässige Maß nicht überschreiten?
2. Wie werden ungebührliche Lärmbelästigungen durch Marktschreiereien überwacht bzw. geahndet?

## **B E G R Ü N D U N G**

Es seien ein paar Beispiele für die o.a. Missstände angeführt:

In einem Gang am Meiselmarkt ist es nach der Neuübernahme eines Gemüsestandes zu verstärkter Ausräumung gekommen. Ursprünglich waren eine Reihe Kisten ausgeräumt, mittlerweile sind es zwei Reihen.

Außerdem werden die Besucher des Markt durch ständige „Ein Euro, Ein Euro“- Rufe durch die Mitarbeiter dieses Stands beschallt.

Dadurch ist einerseits die Durchgangsbreite eingeschränkt, vor allem an einkaufsstarken Tagen, und andererseits die Aufenthaltsqualität im Schanigarten eines gegenüberliegenden Lokals massiv beeinträchtigt. Ein Tisch des Schanigartens wurde bereits vom Lokalbetreiber entfernt, da es unmöglich war dort zu sitzen, obwohl ja für den Schanigarten vom Betreiber bezahlt werden muss.

Weiters ist zu beobachten, dass in dem ehemaligen Stand der Bäckerei Schrott (Tafeln sind noch vorhanden) mittlerweile ebenfalls ein Gemüsestand eingezogen ist. Vor diesem Stand sind auch etliche Kistenreihen ausgeräumt und beeinträchtigen die Durchgangsmöglichkeiten.

Ing. Manfred R. Dvořák  
Klubobmann-Stv.

Mag. Martin Hobek  
Klubobmann

Hannes Koger  
Bezirksrat